



G E M E I N D E
PLANEGG

Ein gewachsener Ort mit Perspektive

Landratsamt München
Frau Landrätin Johanna Rumschöttel
Maria-Hilf-Platz 17

81541 München

Pasinger Straße 8
82152 Planegg
Telefon (089) 89926-206
Telefax (089) 89926-222

10.11.09

Sehr geehrte Frau Landrätin,

die „Aktion Verkehrsberuhigung Germeringer Straße“ hat mir heute im Planegger Rathaus 1.750 Unterschriften übergeben, um ihrer Forderung nach einer Verbesserung der Verkehrssituation für die Anwohner der Kreisstraße M21 im Ortsgebiet Planegg Nachdruck zu verleihen.

Ich bitte Sie die beiliegenden Forderungen an die entsprechende Abteilung in Ihrem Hause weiterzuleiten und sich auch persönlich ein Bild von der Situation zu machen. Die bauliche Situation dieser Straße wird der erheblichen Belastung vor allem im Bereich zwischen der St2063 und dem westlichen Ortsausgang in keiner Weise gerecht.

Die Gemeinde Planegg hat bereits auf eigene Kosten zahlreiche Maßnahmen durchgeführt bzw. beauftragt, um die Anwohner der M21 zu schützen. (Lärmschutzwände, Schallschutzfenster, Gutachten zur EU-Umgebungslärmrichtlinie, Mikrosimulation aller bekannten Verkehrsdaten vom westlichen Ortseingang Planegg bis zur Einmündung der Fürstenrieder Straße auf die St2344).

Den Gutachten müssen Maßnahmen folgen, die zu einer nachhaltigen Verbesserung der Situation führen. Ich bitte daher das Landratsamt München als zuständigem Straßenbaulastträger um Stellungnahme zu den Forderungen Punkt 1 – 7.

Mit freundlichen Grüßen

ANNEMARIE DETSCH
1. Bürgermeisterin

Aktion Verkehrsberuhigung Germeringer Straße

Die „Aktion Verkehrsberuhigung Germeringer Straße“ hat den Nerv der Planegger Bevölkerung getroffen.

Gegen das tägliche Chaos in dieser Straße haben sich innerhalb von zwei Wochen 1.750 Bürger mit folgenden Forderungen in Unterschriftenlisten eingetragen:

Kurzfristige Maßnahmen

1. LKW-Fahrverbot (Transit) für Tag und Nacht oder Begrenzung der Tonnage unter 7,5 t und Abschaffung der Mautpflicht auf der A 99
2. Tempolimit und optimierte Ampelschaltung
3. Induktionsschleifen bei Ampelanlagen auf der Mathilden- und Bräuhausstraße, um den innerörtlichen Verkehr wieder zu ermöglichen (insbesondere das Überqueren und das Linksabbiegen in die Germeringer Straße)
4. Erhöhte Sicherheit für Schulkinder, Fußgänger und Radfahrer
5. Kreisverkehr in Höhe Maria-Eich / Klinik Castringius zur Geschwindigkeitsreduzierung
6. Lärm- und Feinstaubmessungen
7. Auftragen eines Flüsterasphaltes
8. Thematisierung bei der Gemeinderatssitzung am 12.11.2009:
Keine Vorfestlegung für die künftigen innerörtlichen und überörtlichen Verkehrswege. Gestaltungsräume für eine entsprechend abgestimmte Verkehrsplanung müssen erhalten bleiben!

Langfristige Maßnahmen

Nicht nur für die Anwohner der Germeringer Straße, sondern für alle Bürger Planeggs ist durch eine Verkehrsberuhigung dieser Straße wieder die in den Nachbarorten gewohnte Lebensqualität zu schaffen. Ein fließender innerörtlicher Verkehr ist zu gewährleisten. Dies geschieht insbesondere durch:

1. Eine dem Gemeinwohl der gesamten Gemeinde dienende Verkehrsplanung, die inner- und überörtlich mit Nachbargemeinden und den zuständigen Straßenbaubehörden abgestimmt ist.
2. Rückstufung der M 21 (Germeringer Straße) zur Gemeindeverbindungsstraße.

Planegg, den 10.11.20089

Aktion Verkehrsberuhigung Germeringer Straße
Dr. Martin Stübner
Elisabeth Lindner-Pöppel